



Demokratie

werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2695

Freitag, 26. Juni 2026



Medienvernetzung

Wie wir Medien verwenden!

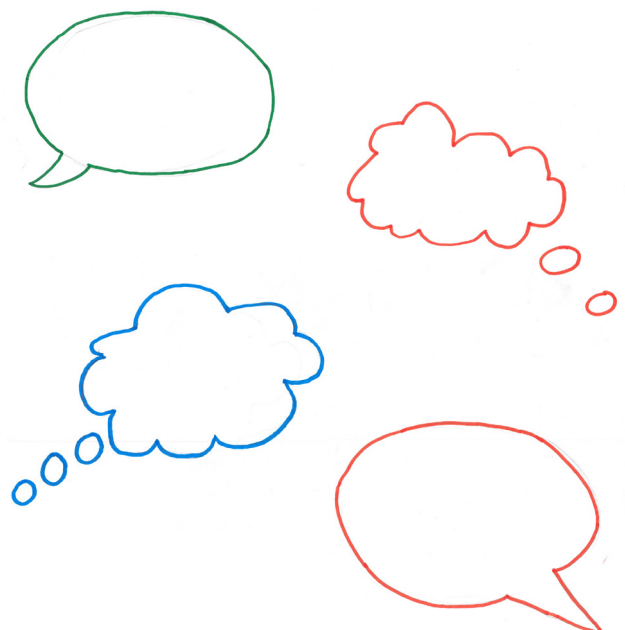
Medien und Demokratie

Bobby (13), Ida (12), Luzian (12), Paula (13), Noah (12) und Polina (12)



Heute erklären wir euch die Rolle der Medien in einer Demokratie.

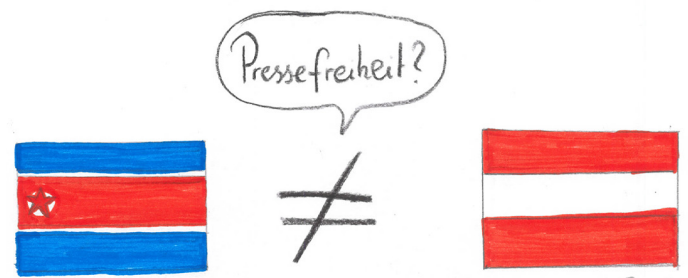
In einer Demokratie darf man frei wählen. Dafür braucht es Menschen, die wählen und Menschen, die gewählt werden, wie Politikerinnen und Politiker. Bei vielen Wahlen bekommt die Partei mit den meisten Stimmen die Mehrheit der Sitze im Parlament. In einer Demokratie ist es wichtig, dass viele Menschen gemeinsam Entscheidungen treffen. Was brauchen wir, um eine Entscheidung zu treffen? Auf jeden Fall brauchen wir eine Meinung, sowie mindestens zwei Auswahlmöglichkeiten. Um sich eine Meinung zu bilden, ist Erfahrung wichtig und die Inhal-



te und Informationen müssen wir verstehen können. Um die eigene Meinung frei äußern zu können, braucht es Meinungsfreiheit. Wir benötigen Informationen, um uns eine eigene Meinung zu bilden. Wir finden Informationen über viele verschiedene Medien, wie z. B. im Radio, in der Zeitung, im Internet, in den sozialen Medien und im Fernsehen. Wir brauchen die Medien, um uns eine Meinung zu bilden und um Informationen zu suchen. Die Medien kontrollieren auch die Arbeit von Politikerinnen und Politikern, der Regierung und der Parteien. Sie beobachten in gewisser Weise auch andere berühmte und wichtige Personen, wie z. B. Geschäftsleute und Menschen, die Unternehmen leiten.

Was ist Pressefreiheit?

Pressefreiheit ist, dass Medien frei berichten dürfen, worüber die Öffentlichkeit Bescheid wissen sollte. Die Pressefreiheit braucht aber



Laut der Rangliste der Pressefreiheit 2026 von Reporter ohne Grenzen gibt es in Österreich mehr Pressefreiheit als in Nordkorea.

auch Grenzen. Man darf zum Beispiel in der Presse keine rassistischen oder sexistischen Sachen teilen oder Angelegenheiten, die die Privatsphäre gefährden.

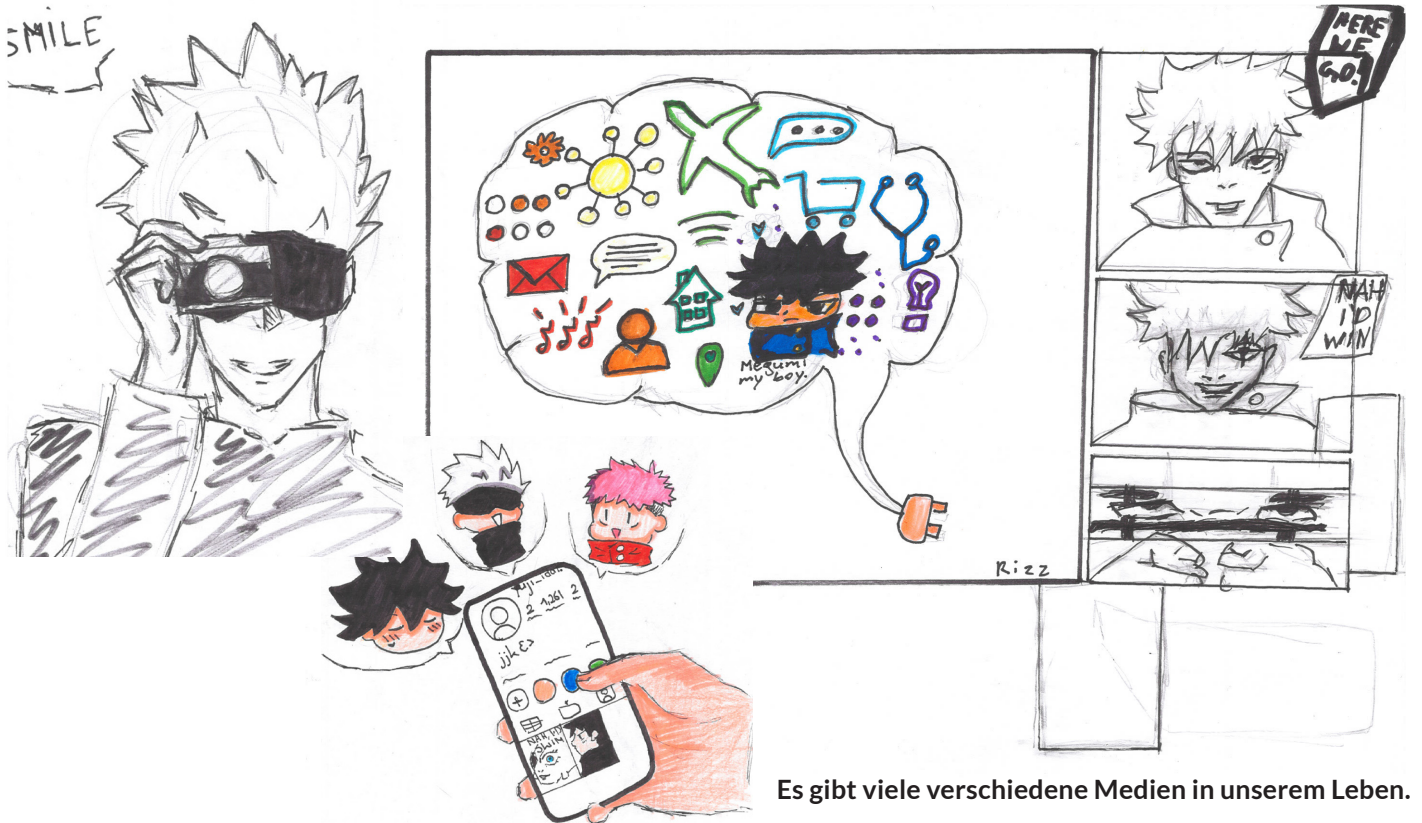
Warum sind Medien in einer Demokratie wichtig?

Medien kontrollieren z. B. die Regierung und helfen uns dabei, eine eigene Meinung zu bilden. Darum ist es wichtig, dass wir unabhängige Medien und Pressefreiheit haben.



Wie nutzen wir Medien?

Phileas (11), Emad (12), Roni (11), Felix (11), Aviva (12), Rizan (13) und Zlata (12)



In diesem Artikel geht es sowohl um „klassische“, als auch um Neue Medien und wie wir sie eigentlich nutzen.

Es gibt heutzutage viele verschiedene Medien, wie z. B. Zeitungen, Radio, Fernsehen und noch einige mehr! Aber das waren nur die, von uns so genannten, „klassischen“ Medien. Es gibt heute eben auch das Internet. In den klassischen Medien kann man Nachrichten z. B. lesen oder sehen und manchmal, wie bei einer Zeitung, einen Leserbrief an den Verlag schreiben, wenn man etwas mag oder nicht. Im Internet gibt es soziale Medien, wie z. B. TikTok, YouTube, Instagram, etc. Wir benutzen auch KI (Künstliche Intelligenz) oder Suchmaschinen wie Google,



größtenteils, um Informationen zu sammeln, zur Unterhaltung oder um Wissen zu erweitern. Die meisten von uns benutzen die Medien, um Langeweile zu überbrücken und sich Videos zur Unterhaltung anzuschauen. In den sozialen Medien kann man auch Kommentare abgeben, um seine Meinung zu etwas zu sagen. Man kann Leuten, die etwas posten, auch einen Like in den sozialen Medien geben, um damit zu sagen, dass man es mag und vielleicht mehr davon sehen will. Man hat auch die Möglichkeit, mit anderen Leuten ein Video zu teilen, wenn man will. Damit verbreitet sich der Beitrag sehr schnell. Auf Google oder anderen Suchmaschinen kann man viele Webseiten besuchen und dort Informationen sammeln. Früher hat man als Mediennutzerin oder Mediennutzer weniger

Verantwortung gehabt, weil man nur gelesen hat, was andere geschrieben haben. Heutzutage hat man aber mehr Verantwortung, weil jede Person alles posten oder erstellen kann, was sie will. Man muss aufpassen, dass man die Wahrheit schreibt und keine falschen Informationen verbreitet.

Unserer Meinung nach braucht es von allen Respekt und Verantwortungsgefühl im Umgang mit Medien, weil alles, was man sagt oder schreibt, auch Konsequenzen haben kann. Wir interessieren uns für Medien, weil wir schnell Informationen und gute Unterhaltung erhalten. Aber wichtig ist, dass die Aussagen und Informationen der Wahrheit entsprechen und die Inhalte ehrlich sind.



Reporterinnen und Reporter berichten

Matin (12), Finn (12), Emilio (12), Daniel (12), Katja (12),
Aleksia (12) und Ulviyya (12)



In unserem Bericht könnt ihr mehr über die Arbeit von Korrespondentinnen und Korrespondenten erfahren.

Korrespondentinnen und Korrespondenten sind Journalistinnen oder Journalisten, die für eine längere Zeit im In- oder Ausland bleiben. Sie sorgen für Medienberichte in bestimmten Themengebieten. Diese Reporterinnen und Reporter sammeln täglich Informationen und produzieren dadurch aktuelle Neuigkeiten für ein Medium. Sonderkorrespondentinnen oder Sonderkorrespondenten werden öfter auch als Kriegsberichterstatterinnen oder Kriegsberichterstatter von ihrer Redaktion zu Orten

geschickt, wo gerade Krieg ist. In vielen Regionen wird Journalistinnen und Journalisten die Einreise verweigert oder sie werden ausgewiesen, weil es in bestimmten Ländern strenge Auflagen (häufig sind Akkreditierungen notwendig) gibt, oder die Arbeitsbedingungen manchmal auch gefährlich sind. Größere Medienhäuser haben mehrere Korrespondentinnen oder Korrespondenten. Oft arbeiten diese mit freien Journalistinnen oder Journalisten zusammen und arbeiten dann häufig auch in eigenen Aus-

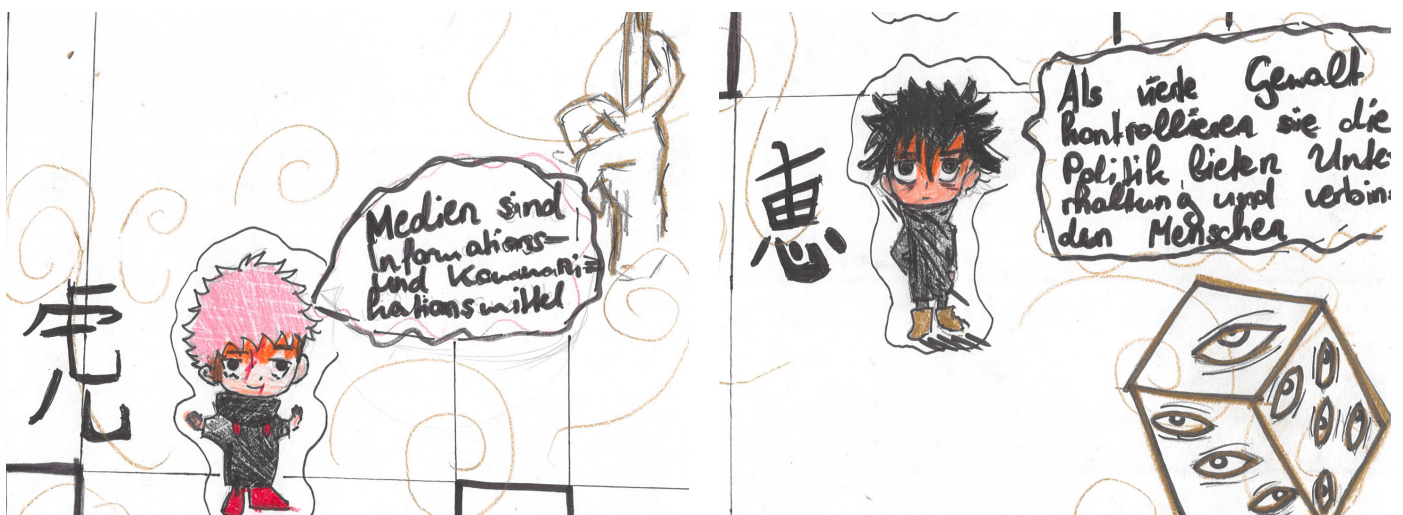
landsstudios.

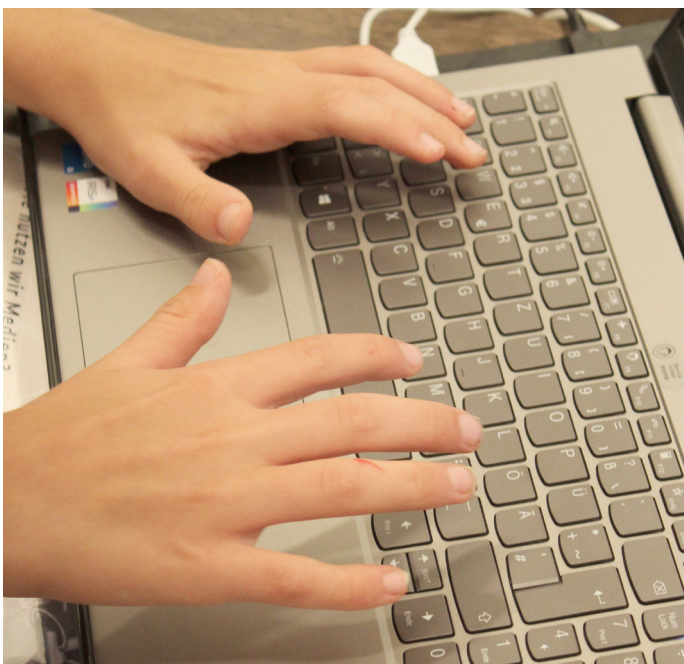
Korrespondentinnen und Korrespondenten werden eingesetzt, damit sie näher am Geschehen sind, so mehr Informationen sammeln und diese vielleicht interessanter gestalten können.

Vor Ort können sie oft besser herausfinden, was genau passiert ist und auch Interviews mit Personen führen, die dort leben. Dann wird es für die Zuseherinnen und Zuseher interessanter.



„Wir sind heute Ihre Sport-Korrespondentinnen und Sport-Korrespondenten und gerade in den USA, Mexiko und Kanada unterwegs, weil wir über die Fußball-WM berichten. Vor einigen Tagen hat Österreich gegen Argentinien gespielt und 2:0 verloren. Wir sind noch länger vor Ort und werden weiter für euch berichten. Morgen werden wir auch beim Training dabei sein.“





Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Werkstatt Medien

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



**Parlament
Österreich**

2A, BRG Marchettigasse,
Marchettigasse 3, 1060 Wien

